Die neue Kleine trumpft gross auf

Ein neues Boesch-Modell wird auf den Schweizer Seen jeweils mit Spannung erwartet. Kein Wunder, hat es doch die Traditionswerft vom Zürichsee nicht nötig, andauernd mit Neuheiten für Aufmerksamkeit zu sorgen. Die «Boesch Sunski 625» gefällt als vielseitiges Boot – nicht nur, aber auch für aktive Wassersportler.

Lori Schüpbach **Ruedi Hilber**

«Wir entschieden uns vor einiger Zeit, keine Boote unter 6 Metern mehr zu bauen», erklärt Markus Boesch die Ausgangslage, die zur Sunski 625 geführt hat. «Wir waren uns aber bewusst, dass viele aktive Wassersportler die kleineren Boote bevorzugen – darum haben wir dieses Modell entwickelt.» Der Rumpf der Boesch Sunski 625 basiert auf demjenigen der Boesch 620 – im Heck kam aber eine praktische Stufe hinzu und das Boot erhielt zudem eine markant grössere Badeplattform. Genau wie beim komplett neuen Innenlayout ging es auch hier darum, den richtigen Mix zu finden. «Die Sunski 625 eignet sich hervorragend für sportliche Aktivitäten – aber wir wollen damit auch junge Familien mit Kindern ansprechen», sagt Markus Boesch. Entsprechend waren neben der Optimierung fürs Wasserskifahren auch Komfort, eine grosse Liegefläche und möglichst viel Stauraum wichtige Aspekte.

Vielseitig: Funktionales Innenlayout

Über den erwähnten Tritt gelangt man von der Badeplattform ins Cockpit. Ein breiter Durchgang sorgt für Bewegungsfreiheit – trotzdem bietet die Liegefläche mit 2,00 x 1,25 m viel Platz fürs Sonnenbaden. Unter der Liege wurde der Platz neben dem Motorraum optimal für ein grösstmögliches Stauraumvolumen eingeteilt. Der Clou bezüglich Stauraum befindet sich aber im Bug: Der nach achtern gerichtete Beifahrersitz – für den «Aufpasser» beim Wasserskifahren oder Wakeboarden – kann auf Schienen nach hinten geschoben werden, so dass ein grosser, gut zugänglicher Stauraum zum Vorschein kommt. Hier hat es Platz für Wasserskis und Wakeboards, aber auch für sonstiges Material und persönliche Effekten.

Eine gute Lösung wurde auch für das Bimini gefunden: Dieses wird vor der sportlich geschwungenen Windschutzscheibe in einer auf Mass geschneiderten und dort fixierten Stoffhülle verstaut. Damit ist es bei Nichtgebrauch aus dem Weg, kann bei Bedarf aber schnell und mit wenigen Handgriffen aufgespannt werden.

Der Fahrersitz – in der Längsrichtung verstellbar und mit einem Standup-Polster ausgestattet – bietet eine entspannte Sitzposition und guten Halt. Bemerkenswertes Detail: Hinter dem Gashebel ist eine kleine Armstütze montiert. Ein bisschen Luxus darf sein…

Bewährt: Boesch-Horizon-Gliding

Zwei herausragende Eigenschaften haben alle Boesch-Boote gleich: Sie kommen schnell und problemlos ins Gleiten und lassen sich – dem vorbalancierten Beulenruder sei Dank – auch bei hohem Tempo mit den Fingerspitzen steuern.

Hinter dem Gashebel ist eine kleine Armstütze montiert. Ein bisschen Luxus darf sein…

Punkt für Punkt

Fahreigenschaften

Die Sunski 625 verfügt über die für Boesch typischen, hervorragenden Fahreigenschaften. Auch bei hoher Geschwindigkeit gleitet das Boot wie auf Schienen durchs Wasser. Ein zusätzliches Ziel war es, eine für Wasserskifahrer optimierte, relativ flache und weiche Heckwelle zu erreichen. Beim Test hat sich sofort gezeigt: Ziel erreicht.

Motorisierung

Der 5,7 l Crusader V8-Benziner leistet 320 PS und sorgt für eine gute Beschleunigung. Das Getriebe – seit Neuestem werden bei Boesch ZF-Getriebe verbaut – ist mit 1,3:1 untersetzt. Beeindruckend sind die Beschleunigung und die Laufruhe – selbst bei 55 km/h können sich der Fahrer und der Beifahrer noch problemlos unterhalten.

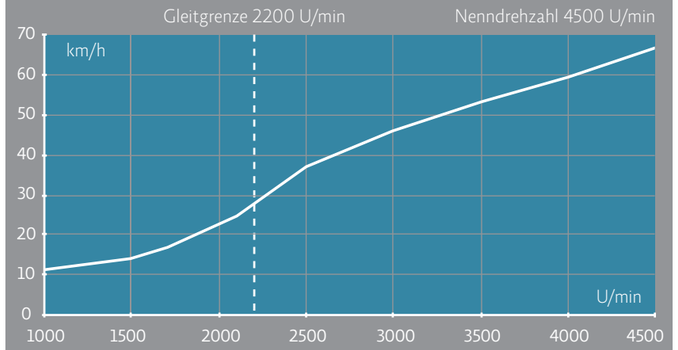
Ausstattung

Die Schleppstange zum Wasserskifahren gehört zur Standardausstattung. Ebenso ein grosser Rückspiegel, ein Star-Gazer Perfect Pass, ein modernes Display mit digitalen Instrumenten sowie ein Radio/CD-Player mit 6 Lautsprechern. Der Wakeboardmast und die Barfussstange sowie das Bimini sind als Optionen erhältlich.

Die Sunski 625 ist mit einem Crusader V8-Benzinmotor ausgestattet und erreicht – mit drei Erwachsenen an Bord – Geschwindigkeiten von über 65 km/h. «Bei einem Boesch-Boot steht der Topspeed nicht im Vordergrund», erklärt Urs Boesch. «Viel wichtiger ist, dass die Beschleunigung stimmt und man beim Cruisingspeed zwischen 30 und 55 km/h stets über genügend Kraftreserven verfügt.» Letzteres ist sicher gegeben und auch die Beschleunigung lässt sich sehen: Das Boot braucht knapp 10 Sekunden um von 0 auf 60 km/h zu kommen.

Fazit: Die Boesch Sunski 625 – standardmässig mit Zugstange und Perfect-Pass-Computer ausgestattet – wird sicher ihren Platz in der Wasserski- und Wakeboard-Szene finden. Aber auch darüber hinaus bietet sie sich als echte Allrounderin an.

Geschwindigkeitsmessung



Leerlauf: 650 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 66,6 km/h bei 4500 U/min. Gemessen auf dem Zürichsee, mit GPS, 3 Personen an Bord, wenig Wind, kleine Wellen.

Boesch Sunski 625

Werft	Boesch Motorboote AG
Konstruktion	Klaus und Urs Boesch
LüA	6,70 m
Rumpflänge	6,25 m
Breite	2,20 m
Tiefgang	0,54 m
Gewicht	1300 kg
Treibstoff	100 l
CE-Kategorie	C / 6 Personen
Motorisierung	5,7 l Crusader V8
Leistung	320 PS (239 kW)
Basispreis	CHF 164 900.– (inkl. MwSt.)

_Boesch Motorboote AG, 8802 Kilchberg
_Tel. 044 711 75 75, www.boesch-boats.ch

marina.ch
Das nautische Magazin der Schweiz

marina.ch
Ralligweg 10
3012 Bern

Tel. 031 301 00 31
marina@marina-online.ch
www.marina-online.ch
Tel. Abodienst: 031 300 62 56